



Winterthur, 7. September 2018

## **Ein kluger Plan: Veloparkplätze auf dem Esse-Areal - aber die Anzahl der Parkplätze muss gleich bleiben**

**Mit Genugtuung nimmt die SP zur Kenntnis, dass der neue Stadtrat echtes Engagement für's Velo zeigt. Nach einer fundierten Lagebeurteilung wird mit dem Esse-Areal ein neuer Standort und ein neuer Zeitplan für zusätzliche Veloabstellplätze beim Bahnhof lanciert. Diese pragmatische Lösung unterstützt die SP. Die Anzahl zentraler Veloparkplätze beim Bahnhof muss aber gleich bleiben.**

„Endlich geht es vorwärts in der Velopolitik. Die längst fälligen Projekte werden nun umgesetzt und die Gelder beim Bund dafür abgeholt.“ zeigt sich Felix Steger, Co-Präsident der SP Winterthur und Gemeinderat, erfreut. Nachdem letzte Woche der Bau eines ersten Teilstücks der Veloschnellroute angekündigt wurde, freut sich die SP nun auch auf die rasche und pragmatische Bereitstellung von neuen Veloparkplätzen beim Bahnhof.

Der geplante Ausbau von Veloparkplätzen am Bahnhof Winterthur geht auf eine Volksinitiative der SP Winterthur zurück. Vor drei Jahren stimmte der Gemeinderat einem indirekten Gegenvorschlag zur SP-Veloinitiative zu, woraufhin die SP die Initiative zurückzog. Dieser stellte unter anderem in Aussicht, dass auf der Seite der Rudolfstrasse neben der bereits bewilligten Velostation eine zusätzliche Station an der Paulstrasse mit 600-800 Veloparkplätzen gebaut werde.

Im regionalen Richtplan ist die Zahl von 7200 Veloabstellplätzen als Zielgrösse festgehalten, im Juli 2018 standen erst 4100 Plätze zur Verfügung. „Diese Zielgrösse gilt nach wie vor, denn Veloparkplätze sind immer noch Mangelware“, stellt Gemeinderat Benedikt Zäch klar. Die Hauptsache ist, dass es am Bahnhof genügend gut erschlossene Veloparkplätze gibt. Ob dies nun in Form einer zusätzlichen Velostation bei der Paulstrasse oder auf dem Esse-Areal geschieht, ist nicht zentral. Wichtiger ist die Anzahl und die liegt mit 580 Plätzen klar unter den geplanten und benötigten 600-800 Abstellplätzen. „Hier sehen wir noch Verbesserungsbedarf. Die weggestrichenen Plätze müssen andernorts dazukommen“, fordert SP-Gemeinderat Felix Landolt. Wichtig ist zudem, dass das Veloparking auf dem Esse-Areal direkt mit dem Bahnhof erschlossen wird.

### **Für weitere Informationen**

Felix Steger, Co-Präsident SP Winterthur, felix.steger@gmx.ch, 079 813 15 97

Felix Landolt, SP-Gemeinderat, Mitglied BBK, felix.landolt.343@bluewin.ch, 052 222 93 10

Benedikt Zäch, SP-Gemeinderat, Mitglied BBK, 079 776 06 38, benedikt.zaech@bluewin.ch